

Niederlage in Eggenstein aber wieder ein Schritt nach vorne

Heute wurde das Spiel unserer wC in Eggenstein leider mit 19:13 verloren. Jedoch lässt nicht nur das im Vergleich zu den vergangenen Spielen verbesserte Ergebnis sondern auch das gesammte Spielgeschehen eindeutig eine nach oben gerichtete Formkurve erkennen.

Wenn man dazu noch bedenkt, dass ein Großteil der Spielerinnen nur ein paar Stunden zuvor von einer strapaziösen Studienfahrt aus England zurückgekommen sind, ist dies ebenfalls hoch anzurechnen.

Auch wenn es wie ein Déjà-vu klingt, unsere Mädchen hätten durch Vermeidung von riskanten, und meistens leider auch fehlerhaften Anspielen, an den Kreis, die Zahl der schnellen und einfachen Gegentore reduzieren können. Nach 7 Minuten, bei einem Stand von 4:3, sah es noch nach einem spannenden ausgeglichenen Spiel aus. Jedoch gelang es im weiteren Spielverlauf den Gastgeberinnen immer wieder das eine oder andere Tor mehr auf die Habenseite zu verbuchen. Unsere Mädchen schafften zwar nicht mehr den Spieß umzudrehen. Jedoch gaben sie nie auf und ließen auch den Abstand nie so groß werden wie in den vergangenen Spielen.

Wenn es uns nun gelingt weiter an unseren Stärken zu arbeiten und unsere Fehler zu minimieren ist es nur ein Frage Zeit bis die ersten Punkte eingefahren werden können!











